



Finanzministerium | Postfach 71 27 | 24171 Kiel

**Staatssekretär**

An den  
Vorsitzenden des Finanzausschusses  
des Schleswig-Holsteinischen Landtages  
Herrn Günter Neugebauer, MdL  
Landeshaus  
24105 Kiel

nachrichtlich:

Herrn Präsidenten  
des Landesrechnungshofes  
Schleswig-Holstein  
Dr. Aloys Altmann  
Hopfenstraße 30  
24103 Kiel

Kiel, 04. September 2008

**Vorlage des Finanzministeriums „Jahresbericht 2007 des Landesbesoldungsamtes“**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

in der Finanzausschusssitzung vom 12. Juni 2008 wurde der „Jahresbericht 2007 des Landesbesoldungsamtes“ vorgelegt.

Auf Wunsch des LRH- Vizepräsidenten Herrn Dopp wurde der Bericht nunmehr um Erläuterungen zur Nachvollziehbarkeit der Kostenabrechnungen bei Serviceleistungen für Dritte durch das Landesbesoldungsamt ergänzt.

Die Ergänzung zur Vorlage „Jahresbericht 2007 des Landesbesoldungsamtes“ übersende ich Ihnen mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Dr. Arne Wulff

Anlagen: 1

**Ergänzung zur Finanzausschuss-Vorlage  
„Jahresbericht 2007 des Landesbesoldungsamtes“  
- Umdruck 16/3151**

**Nachvollziehbarkeit der Kostenabrechnung von Serviceleistungen für Dritte durch das Landesbesoldungsamt Schleswig- Holstein (LBesA)**

Auf Grund der im Umsetzungskonzept zur Kosten- und Leistungsrechnung geforderten und beschlossenen Verwendung der Vollkostenrechnung sind in den Kosten für Serviceleistungen an Dritte alle Kosten enthalten - auch alle Gemeinkosten, die mittels Umlageschlüssel auf die Produkte verteilt werden und sich somit auf die Höhe der Fallkostenpauschalen auswirken.

Kalkulationsgrundlage für die Zahlbarmachung der Bezüge für Dritte sind die so ermittelten Produktkosten (Fallkostenpauschalen). Um monatlichen Schwankungen Rechnung zu tragen, ist das Kalenderjahr das Basisjahr.

Gemäß Erlass VI 20 - H 1200 221 vom 19.12.2007 und Erlass VI 133 - O 1750 074 vom 08.05.2003 ist das Landesbesoldungsamt gehalten, für die Abrechnung der Bezüge für Dritte die in der KLR ermittelten Daten, also die Vollkosten, für die Berechnung zu Grunde zu legen.

Produktkosten sind die auf dem Kostenträger auflaufenden Kosten, z.B. folgende Kostenarten:

- direkt durch die Bewirtschaftung (ISPS) auf das Produkt gebuchte Erlöse, z.B. für gebührenpflichtige Auskunftserteilung,

- Personaleinzelkosten = die auf das Produkt angeschriebenen Stunden der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter multipliziert mit dem Stundensatz der Personalkostenklasse, welcher die Mitarbeiterin oder der Mitarbeiter zugeordnet wurde (entsprechend der Entgelt- bzw. Besoldungsgruppe),
- direkt durch die Bewirtschaftung (ISPS) auf das Produkt gebuchte Kosten z.B. Sachkosten wie Reisekosten und Gerichtskosten,
- verrechnete Personaleinzelkosten von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern anderer Kostenstellen, wie z.B. Rechtsabteilung oder Beihilfeprüfer,
- Gemeinkosten = umgelegte Kosten der Vor- und Servicekostenstellen sowie die Transfer- und Kommunikationszeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter multipliziert mit dem Stundensatz der Personalkostenklasse, welcher die Mitarbeiterin oder der Mitarbeiter zugeordnet wurde (entsprechend der Entgelt- bzw. Besoldungsgruppe),
- Umlage der Bezügeleitstelle nach festgelegten Schlüsseln.

Die Kosten für Pflege und Verfahrensbetreuung der Bezügeleitstelle werden mittels Umlageschlüssel verteilt. Auf Grund des erhöhten Schwierigkeitsgrades bei der Entgeltabrechnung für Beschäftigte, wegen der Berechnung der VBL und Sozialabgaben, ergeben sich für diesen Bereich erheblich höhere Fallkosten als für die Besoldungsrechnung.

Die anliegende Übersicht zeigt das Kundenspektrum, die Serviceleistung des LBesA sowie die Erlöse, die auf Basis der KLR-Ergebnisse erzielt werden. Dabei ist anzumerken, dass für Landesbedienstete keine Abrechnung erfolgt, weil in diesen Fällen nach wie vor die Zuständigkeit beim LBesA verblieben ist. Darüber hinaus werden bei aus öffentlichen Mitteln bezuschussten Anstalten und Stiftungen ebenfalls keine Kosten erhoben, um unwirtschaftliche In-sich-Geschäfte der öffentlichen Hand zu vermeiden, die lediglich die Umsatzsteuer als zusätzliche und den Landeshaushalt belastende Kosten zur Folge hätten.

Serviceleistungen	Abrechnungsmodalitäten	durchschnittliche Kosten 2007 in € nach KLR	durchschnittliche Kosten 2007 in € nach PersKostTab zzgl. 10 % für Sach- und IT-Kosten sowie Leistungsentgelte Dataport *
<b>Beihilfeleistungen</b>			24,50
Landesbedienstete	Kosten pro Antrag	17,90	
Versorgungsempfänger/-innen i. V. mit einem Dienstunfall	Kosten pro Antrag	16,24	
	Kosten pro Antrag	23,89	
<b>Besoldungsabrechnung</b>	Kosten pro Besoldungsfall/Jahr	52,37	75,25
Kindergeldfälle Besoldung	Kosten pro Kindergeldfall/Jahr	25,47	
<b>Versorgungsabrechnung</b>			
Versorgung incl. § 107 b BeamtVG	Kosten pro Versorgungsfall/Jahr	76,41	73,35
VA-Erstverfahren	Kosten pro Fall	620,96	
VA-Erstattungsverfahren	Kosten pro Fall	26,80	
Amtshilfeersuchen	Kosten pro Ersuchen	89,82	
Nachversicherung	Kosten pro Fall	75,39	
Versorgungslastenausgleich auf Grund der Kriegsfolgegesetze	Kosten pro Fall	0,39	
Kindergeldfälle Versorgung	Kosten pro Kindergeldfall/Jahr	72,24	
<b>Entgeltabrechnung</b>			
Entgelt	Kosten pro Entgelt/Jahr	319,07	220,36
Altersteilzeit	Kosten pro Altersteilzeitfall/Jahr	98,56	204,17
Kindergeldfälle Tarif	Kosten pro Kindergeldfall/Jahr	28,65	
Umzugskosten	Kosten pro Vorgang/Jahr	1.011,38	
Trennungsgeld	Kosten pro Vorgang/Jahr	972,41	
Pfändungen/Abtretungen	Kosten pro Pfänd./Abtr./Jahr	202,72	
Einziehung von tit. Forderungen des LBesA	Kosten pro Einziehung/Jahr	238,74	
Aufrechnungsersuchen von Finanzämtern / Polizeiverwaltungsamt	Kosten pro Aufrechnungsersuchen	21,19	
Unterhaltssicherungsbehörde	Kosten pro Vorgang	58,05	
Abwicklung Personenschäden	Kosten pro Vorgang		
Abwicklung Kfz-Unfälle	Kosten pro Vorgang		

\* gilt nur für Schloss Gottorf und die Medienanstalt für das HHJ 2007

Kundenspektrum und  
Serviceleistungen  
Landesbesoldungsamt -  
Kosten / Erlöse

2007	GMSH	Kosten / Erlöse	Schloss Gortorf	Kosten / Erlöse	Innovationsstiftung	Kosten / Erlöse	Medienanstalt HSH	Kosten / Erlöse	ULD	Kosten/ Erlöse	Siftung Naturschutz	Kosten/ Erlöse	Institut für Weltwirtschaft	Kosten / Erlöse	Deutsche Zentralbibl. für Wirtsch.
öffentlich-rechtliche Vereinbarung	ja		ja		ja		ja		ja		ja		ja		ja
	Beihilfe		Besoldung		Besoldung		Besoldung		Besoldung		Besoldung		Besoldung		Besoldung
	Versorgung		Entgelt		Entgelt		Entgelt		Entgelt		Entgelt		Entgelt		Entgelt
	Familienkasse		Versorgung		Beihilfe		Familienkasse		Versorgung		Versorgung		Versorgung		Versorgung
			Beihilfe		Familienkasse				Beihilfe		Beihilfe		Beihilfe		Beihilfe
			Trennungsgeld						Trennungsgeld		Trennungsgeld		Trennungsgeld		Trennungsgeld
			Umzugskosten						Umzugskosten		Umzugskosten		Umzugskosten		Umzugskosten
			Familienkasse						Familienkasse		Familienkasse		Familienkasse		Familienkasse
unentgeltlich	nein		nein		nein		nein		ja		ja		nein		nein
	Gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung		Gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung		Gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung		Gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung		Gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung, die eine Kostenerstattung auf Grund des Verbleibes der ULD im Einzelplan 01 nicht vorsieht.		Gem. öffentlich-rechtlicher Vereinbarung, die aus verwaltungsökonomischen Gründen (Finanzierung aus Zuschüssen des Landes Schl.-Holstein) eine Kostenerstattung nicht vorsieht.		Für Landesbeamte keine Abrechnung		Für Landesbeamte keine Abrechnung
<b>Besoldung</b>															
Zahlfälle			4,00	301,00 €	3,00	157,11 €	2,75	206,94 €	14,00	0,00 €			12,00	0,00 €	
KiG-Fälle			2,00	0,00 €	0,92	23,43 €	1,25	0,00 €	9,00	0,00 €			9,00	0,00 €	
<b>Entgelt</b>															
Zahlfälle			141,33	31.143,48 €	13,00	4.147,91 €	12,33	2.717,04 €	31,00	0,00 €			32,00	0,00 €	124,08
ATZ-Fälle			4,33	884,06 €	3,00	295,68 €	0,83	169,46 €							6,50
KiG-Fälle			47,50	0,00 €	7,00	200,55 €	9,50	0,00 €	14,00	0,00 €			15,00	0,00 €	61,17
<b>Versorgung</b>															
Zahlfälle	45,58	3.483,02 €	3,00	220,05 €											
KiG-Fälle	7,08	511,70 €													
Versorgungsausgleich Erstverfahren	1,00	620,96 €													
Versorgungsausgleich Erstattungsverf.	1,00	26,80 €													
<b>Beihilfe</b>															
Anträge Aktive	759,00	13.586,10 €	Fallzahlen						42,00	0,00 €			0,00	0,00 €	50,00
Anträge Passive	187,00	3.036,88 €	Beihilfe: 18	368,10 €											
Dienstunfälle															
<b>Sonstiges</b>															
Umzugskosten															
Trennungsgeld															
Pfändungen und Abtretungen													2,00	405,44 €	
Unfälle mit Dienst-Kfz															
Unfälle mit Personenschäden															
* für 2007 liegen keine Fallzahlen vor															
Summe netto		21.714,56 €		32.916,69 €		4.824,68 €		3.093,44 €		0,00 €				0,00 €	42.388,81 €
+ 19 % MwSt		4.125,77 €		6.254,17 €		916,69 €		587,75 €		0,00 €				0,00 €	8.053,87 €
Summe brutto		25.840,33 €		39.170,86 €		5.741,37 €		3.681,19 €		0,00 €				0,00 €	50.442,68 €

Kundenspektrum und  
Serviceleistungen  
Landesbesoldungsamt -  
Kosten / Erlöse

2007	Kosten / Erlöse	Institut f. Pädag. der Naturwiss.	Kosten / Erlöse	UKSH	Kosten / Erlöse	Amt für Bundesbau	Kosten / Erlöse	Nationalpark - Service GmbH übergetreten zum Landesbetrieb Küstenschutz ab 1.1.2008	Kosten / Erlöse	Psychatrium Gruppe				Fachklinik Schleswig
										Fachklinik Heiligenhafen	Kosten / Erlöse	Fachklinik Neustadt)	Kosten / Erlöse	
öffentlich-rechtliche Vereinbarung		ja		nein		nein		ja, bis 31.12.2007		ja		ja		ja
		Besoldung		Besoldung		Besoldung		Entgelt		Trennungsgeld		Trennungsgeld		Trennungsgeld
		Entgelt		Entgelt		Entgelt		Familienkasse		Umzugskosten		Umzugskosten		Umzugskosten
		Versorgung		Versorgung		Familienkasse								
		Beihilfe		Beihilfe		Beihilfe								
		Trennungsgeld		Familienkasse										
		Umzugskosten												
		Familienkasse												
unentgeltlich		nein		ja		nein		nein		ja		ja		ja
		Für Landesbeamte keine Abrechnung		Für Landesbedienstete keine Abrechnung - Andere Mitarbeiter des UKSH, die nicht im Landesdienst stehen, werden durch das LBesA nicht betreut.		Die Vollkosten werden dem Finanzministerium vom Bund erstattet Titel: 050623102/03		Gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung		Für Landesbeamte keine Abrechnung		Für Landesbeamte keine Abrechnung		Für Landesbeamte keine Abrechnung
<b>Besoldung</b>														
Zahlfälle		4,00	0,00 €	56,00	0,00 €	9,00	0,00 €							
KiG-Fälle		4,00	0,00 €	44,00	0,00 €	7,50	0,00 €							
<b>Entgelt</b>														
Zahlfälle	58.255,80 €	181,50	57.911,21 €	569,00	0,00 €	11,25	0,00 €	63,50	20.260,95 €					
ATZ-Fälle	1.034,88 €	3,50	344,96 €	9,00	0,00 €	0,67	0,00 €	4,17	411,00 €					
KiG-Fälle	1.616,43 €	34,41	985,85 €	147,00	0,00 €	4,25	0,00 €	0,92	26,36 €					
<b>Versorgung</b>														
Zahlfälle														
KiG-Fälle														
Versorgungsausgleich Erstverfahren														
Versorgungsausgleich Erstattungsverf.														
Amtshilfe für die Ermittlung des fiktiven Ruhegehaltsatzes														
Nachversicherung														
<b>Beihilfe</b>														
Anträge Aktive		11,00	0,00 €	136,00	0,00 €	44,00	0,00 €							
Anträge Passive														
Dienstunfälle														
<b>Sonstiges</b>														
Umzugskosten										0,00	0,00 €	0,00	0,00 €	0,00
Trennungsgeld										0,00	0,00 €	0,00	0,00 €	0,00
Pfändungen und Abtretungen								1,00	202,72 €					
Unfälle mit Dienst-Kfz														
Unfälle mit Personenschäden														
* für 2007 liegen keine Fallzahlen vor														
Summe netto	60.907,11 €		59.242,02 €		0,00 €		0,00 €		20.901,03 €		0,00 €		0,00 €	
+ 19 % MwSt	11.572,35 €		11.255,98 €		0,00 €		0,00 €		3.971,20 €		0,00 €		0,00 €	
Summe brutto	72.479,46 €		70.498,00 €		0,00 €		0,00 €		24.872,23 €		0,00 €		0,00 €	

